

## NIEDERSCHRIFT

über die 1. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus, Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung der Verbandsgemeinde Bad Hönningen am Donnerstag, dem 28.11.2019, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Bad Hönningen

---

Die Anwesenheitsliste kann auf Wunsch bei der Verwaltung eingesehen werden.

Der VORSITZENDE eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden sowie die Vertreterin der Presse und stellte die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung zur Sitzung fest.

Bedenken gegen Einladung und nachstehende Tagesordnung wurden nicht erhoben.

### TAGESORDNUNG:    ÖFFENTLICHE SITZUNG:

	1.	Verpflichtung der Ausschussmitglieder
	2.	Vorstellung des Konzeptes zur Veranstaltung der „Internationalen Reenactmentmesse 2020“ in der Römer-Welt
	3.	Informationen Gastgeberkatalog 2020/2021
	4.	Digitalisierung an den Schulen
	5.	Sachstand Stadtentwicklung und die strukturelle Entwicklung in der Stadt Bad Hönningen und den Ortsgemeinden
	6.	Gästeticket Rheinland – Pfalz
	7.	Beantwortung von Anfragen
	8.	Mitteilungen der Verwaltung
		<b>FRAGESTUNDE:</b> Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (GemO) gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 16 a GemO statt. Diesen wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die Damen und Herren des Ausschusses und den Vorsitzenden zu stellen.

### ÖFFENTLICHE SITZUNG:

#### ZU TOP 1.    *Verpflichtung der Ausschussmitglieder*

Der VORSITZENDE verpflichtete gem. § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) die noch nicht verpflichteten Ausschussmitglieder mit Handschlag und wies sie auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten hin.

Besonders wurden sie auf die Vorschriften der §§ 20, 21 und 30 Abs. 1 GemO hingewiesen.

ZU TOP 2. *Vorstellung des Konzeptes zur Veranstaltung der „Internationalen Reenactmentmesse 2020“ in der RömerWelt*

Der BEAUFTRAGTE und VGVWR SCHMITZ informierten über die Planung des neuen Geschäftsführers der RömerWelt zur Durchführung einer Messe über historisches Handwerk.

Das Konzept ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**KENNTNISNAHME**

ZU TOP 3. *Informationen Gastgeberkatalog 2020/2021*

Anhand einer Beamer-Präsentation stellt der Leiter der Abteilung für Strukturentwicklung und Tourismusförderung, Herr ODENKIRCHEN, die Informationen über den Gastgeberkatalog 2020 / 2021 vor und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Die Präsentation ist als gemeinsame Anlage für die TOP 3, 5 und 6 zur Niederschrift beigefügt.

Zur Information über die Kosten und die zu erwartenden Einnahmen sowie die Aufteilung der Kostentragung auf die verbandsangehörigen Gemeinden wurde an die Ausschussmitglieder eine Tabelle verteilt, die als Anlage TOP 3 (1.) zur Niederschrift genommen wird.

Aus dem Ausschuss wird nach der Bewerbung der örtlichen und traditionellen Feste in dem neuen Katalog gefragt. Herr ODENKIRCHEN und Herr MINTGEN bestätigen, dass diese in der aktuellen Fassung des Imageteils enthalten sind. Weil die aktuelle Fassung des Korrekturabzuges wegen der großen Datenmenge nicht für diese Ausschusssitzung aufbereitet werden konnte sagen die Vertreter der Abteilung für Strukturentwicklung und Tourismusförderung zu, den Damen und Herren des Ausschusses die Neufassung des Kataloges zur Information kurzfristig zuzusenden.

Im Ausschuss werden eingehend die verschiedenen Aspekte der touristischen Werbung beraten. Dabei werden u. a. die Auswahl der Werbemedien, die Zielgruppen, die zu bewerbende Region und die Gegenfinanzierung besprochen. In Verbindung mit dieser Diskussion verweist der Beauftragte auf die ebenfalls als Tischvorlage verteilte Übersicht über die Anzahl der Gästekontakte in der Tourist-Information, die ebenfalls als Anlage TOP 3 (2.) zur Niederschrift genommen wird.

Ein in Zukunft möglicherweise fehlender Badearzt könnte für die Stadt Bad Hönningen negative Auswirkungen auf das Prädikat „Bad“ mit sich bringen.

Bezüglich des Gastgeberkataloges fasst der Ausschuss für Kultur, Tourismus, Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung folgenden

**BESCHLUSS** (Nr. 1): einstimmig bei 3 Enthaltungen:

Der Gastgeberkatalog wird nur für 1 Jahr gedruckt.

Gleichzeitig legt der Ausschuss fest, dass unter externer Beratung eine neue Konzeption für die Ausrichtung der touristischen Werbung in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen (auch unter Regelung der Finanzierung) erarbeitet werden soll. Dazu benennen die Fraktionen der Verwaltung Vorschläge, welche Institutionen zur Vorstellung eines Beratungskonzeptes eingeladen werden sollen. *(Hinweis der Verwaltung: Da die erste Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus, Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung bereits am 23.01.2020 stattfinden wird, sollten die einzuladenden Berater kurzfristig benannt werden.)*

Außerdem bestätigt der Ausschuss, dass die Kostenaufteilung für den neuen Katalog entsprechend der Darstellung in der verteilten Tischvorlage mangels anderweitiger Vorschläge beibehalten wird.

Im Anschluss an die Beratung gibt AM STIRNBERG gemäß § 26 Abs. 3 Mustergeschäftsordnung zur Gemeindeordnung folgende persönliche Erklärung zu Protokoll:

*Ich kritisiere, dass zu diesem Beratungspunkt keine Unterlage vorab zur Verfügung gestellt wurde, insbesondere, dass das Zahlenwerk, über das der Ausschuss zu befinden hatte lediglich als Tischvorlage verteilt wurde. Außerdem konnte die Verwaltung den Inhalt des Kataloges nicht darstellen.*

#### ZU TOP 4. *Digitalisierung an den Schulen*

Der VORSITZENDE informiert über die Fördermöglichkeiten für den Ausbau der digitalen Infrastruktur in den Schulen, die der „DigitalPakt“ Schulen bietet.

Die zur Verfügung stehenden Fördermittel werden wie folgt aufgeteilt:

Bundesmittel:	Eigenanteil:	Budget:
165.633,73 €	18.403,75 €	184.037,48 €

Aufteilung auf die 3 Grundschulen in der VG Bad Hönningen:

**Marienschule Bad Hönningen** (Schülerzahlen 2018/19 = 148)

148 x 408,93 € = 60.521,64 € + Sockelbetrag 15.000,00 € = 75.521,64 €

**Astrid-Lindgren-Schule Rheinbrohl** (Schülerzahlen 2018/19 = 143)

143 x 408,93 € = 58.476,99 € + Sockelbetrag 15.000,00 € = 73.476,99 €

**Grundschule Leutesdorf** (Schülerzahlen 2018/19 = 49)

49 x 408,93 € = 20.037,57 € + Sockelbetrag 15.000,00 € = 35.037,57 €

Vorrangiges Förderziel des DigitalPaktes ist die Herstellung einer kompletten, schnellen EDV-Verkabelung bzw. eine W-Lan-Ausleuchtung aller Klassenräume und die Beschaffung der entsprechenden Server sowie Anzeigegeräte. Die Förderung von Tablets o. ä. Geräten kommt nur in Betracht, wenn nach den investiven Beschaffungen noch Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Anbetracht der aktuellen Preisentwicklung auf dem Bausektor steht nach Einschätzung der Verwaltung zu erwarten, dass mit der Erneuerung der Verkabelung und der Anschaffung der Server das Fördervolumen ausgeschöpft ist.

Voraussetzung für die Antragstellung bei der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz ist die Erstellung eines Medienkonzeptes durch die Schulen und die Erstellung einer Medienentwicklungsplanung durch die Schulträger.

In der Verbandsgemeinde Bad Hönningen haben die Schulen und die Verbandsgemeindeverwaltung begonnen, gemeinsam die Arbeiten für die vg. Konzepte durchzuführen.

Antragstellung ist bis 2022 möglich.

Über den Fortgang des Projektes wird die Verwaltung informieren.

#### **KENNTNISNAHME**

#### ZU TOP 5. *Sachstand Stadtentwicklung und die strukturelle Entwicklung in der Stadt Bad Hönningen und den Ortsgemeinden*

Herr ODENKIRCHEN berichtet über die von der Fachabteilung durchgeführten Beratungsgespräche und Vermittlungsmaßnahmen. Dazu benennt er Beispielsfälle aus allen verbandsangehörigen Gemeinden.

Die Präsentation ist als gemeinsame Anlage für die TOP 3, 5 und 6 zur Niederschrift beigefügt.

#### **KENNTNISNAHME**

ZU TOP 6 *Gästeticket Rheinland – Pfalz*

Herr ODENKRICHEN informiert an Hand einer Power-Point-Präsentation ausführlich über die Voraussetzungen für die Teilnahme am Gästeticket und die Organisation zur Umsetzung dieses touristischen Angebotes. Die Präsentation ist als gemeinsame Anlage für die TOP 3, 5 und 6 zur Niederschrift beigelegt.

Gemäß ergänzender Information des BEAUFTRAGTEN liegen für das VRM-Gästeticket schon 2 Interessensbekundungen von Gastronomiebetrieben in der Verbansgemeinde Bad Hönningen vor.

**KENNTNISNAHME**

ZU TOP 7. *Beantwortung von Anfragen*

Anfragen haben nicht vorgelegen.

ZU TOP 8. *Mitteilungen der Verwaltung*

Der VORSITZENDE

- teilt mit, dass gegen die aus dem anstehenden Fahrplanwechsel der Deutschen Bahn entstehenden Nachteile für die Ortsgemeinde Leutesdorf am Samstag, dem 30.11.2019, um 10.00 Uhr, in Leutesdorf eine Protestkundgebung stattfinden wird und bittet die Ausschussmitglieder durch ihre Teilnahme ihre Solidarität mit den betroffenen Leutesdorfer DB-Nutzerinnen und – Nutzern zu bekunden.
- berichtet, dass die durch das Land Rheinland-Pfalz maßgeblich geförderte Limes-Potentialstudie vorliegt, jedoch zunächst bei dem zuständigen Ministerium in Mainz der Öffentlichkeit vorgestellt werden wird.

**FRAGESTUNDE:**

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (GemO) gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 16a GemO statt. Diesen wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die Damen und Herren des Ausschusses und den Vorsitzenden zu stellen

Von der Fragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schloss der VORSITZENDE die Sitzung.

Anlage 14.11.2019

**Frank Wiesenberg**  
Geschäftsführer der RömerWelt  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Marktstr. 1  
53557 Bad Honningen  
Tel.: 02635-7246  
Mobiltel.: 0173-2609231  
E-Mail: [FWiesenberg@bad-hoenningen-vg.de](mailto:FWiesenberg@bad-hoenningen-vg.de)

Konzeptskizze Internationale Reenactmentmesse IRM  
IRM2020 am 25./26.04.2020 in der RömerWelt Rheinbrohl

Die Veranstaltung:

- Untertitel: „Die internationale Messe für Living History, Reenactment und experimentelle Archäologie aller Epochen“.
- Fachmesse mit Verkaufsmöglichkeit für Aussteller (und begrenztem gastronomischem Angebot) bietet eine Übersicht über Replikate / Nachbildungen archäologischer Fundstücke. Hersteller und Händler von Textilien (Rohgarn bis hin zu Komplettkostümierungen) über Glas und Keramik bis hin zu Metallwaren bekommen so eine Präsentationsmöglichkeit ihres Sortiments.
- Zeitstellungen: alle Epochen von der Steinzeit bis ins späte 19. Jahrhundert.
- Aussteller und Händler sowohl aus dem gewerblichen/professionellen als hobbymäßig betriebenen Bereich, entscheidend ist die Qualität ihrer Arbeit.
- Fachvorträge als Rahmenprogramm (Vorträge größtenteils aus dem Ausstellerkreis demonstriert die fachliche Kompetenz der Aussteller).

Statistik bisher:

- Etabliert: seit 2011 und bis 2018 jährlich im Archäologiepark Römische Villa Borg durchgeführt (dort seitens des Trägers ohne Angabe konkreter Gründe nicht mehr gewollt).
- 800-1.000 zahlende Besucher pro Jahr, d.h. ca. 500-800 Besucher mehr als an einem normalen April-Wochenende im Archäologiepark Römische Villa Borg, davon einige Zweitageskarten.
- Bei den Besucherzahlen (nach den Römertagen) zweitstärkste Veranstaltung des Archäologieparks Römische Villa Borg.
- Nach Abschätzung der KFZ-Kennzeichen der Besucher waren Anreisen von 300 km zur IRM die Regel (Einzelbesucher und Besuchergruppen aus den Niederlanden, Österreich und der Schweiz).
- 35-60 zahlende Aussteller.
- Akquise, Aussteller-Betreuung und langfristige Archivierung der Aussteller-Kontaktdaten über die plattformunabhängige Webseite [www.reenactmentmesse.de](http://www.reenactmentmesse.de) (Domaininhaber und Betreiber: Frank Wiesenberg).

Primäre Zielgruppe:

- Geschichtsdarsteller („Re-Enacter“, Living-History-Darsteller, Darsteller bei Museumsfesten / Burgbespielungen / Geschichtstheater-Inszenierungen) sowohl Professionelle als auch Hobbyisten
- Museumspädagogen
- Museums-/Ausstellungsausstatter

Sekundäre Zielgruppe:

- Touristisches Publikum und Familien

## Marketing:

- Bislang zielgruppenorientiert über Social Media (insbes. facebook, hierfür facebook-Account <https://www.facebook.com/reenactmentmesse>).
- Bilinguale Webseite <http://www.reenactmentmesse.de> mit Aussteller-Liste (hohes Google-Ranking)
- Stark ausgeprägtes „virales Marketing“\*, da die IRM sowohl von den Ausstellern als auch den Besuchern emotional mitgetragen wird.
- Wichtiges Element ist der „soziale Aspekt“ des ersten Treffens zum Saisonstart samt des „Saison-Angrillens“ am Samstagabend.

## Besonderheiten in Vergleich zu anderen Veranstaltungen in der RömerWelt:

- Das Image der IRM ist stark mit dem Initiator Frank Wiesenberg verknüpft. Die Betreuung der Aussteller erfolgt per eMail und telefonisch (sowie vor Ort persönlich) vom Anfang der Online-Bewerbung am 10.01.2020 bis zur Abreise der letzten Aussteller am 27.04.2020 quasi rund um die Uhr.
- Über die IRM erlangte der Archäologiepark Römische Villa Borg in Fach-/Darstellerkreisen überregionale Aufmerksamkeit. Dies ist auch für die RömerWelt zu erwarten. Hieraus könnten sich auch positive Effekte für andere Veranstaltungen der RömerWelt ergeben.
- Für das Qualitätsmanagement (insbes. Auswahl der Aussteller) zeichneten sich bislang Frank Wiesenberg und die Leiterin des Archäologieparks Römische Villa Borg, Dr. Bettina Birkenhagen, verantwortlich. Das Vieraugenprinzip sollte beibehalten werden, infrage kommt hierfür die Museumspädagogin/Archäologin Frau Claudia Hippler-Born.
- Das inzwischen traditionelle gesellige Beisammensein am Samstagabend („Saison-Angrillen“) sollte beibehalten werden. Der Bereich um das Backhaus der RömerWelt ist hierfür geeignet.

## Mehraufwand Personal:

- Zusätzliches Personal für doppelte Besetzung der Kasse sowie 2. Kasse an Feuerwehrezufahrt (alle Kräfte Kasse/Museumspädagogik + Ehrenamtler).
- Parkplatzmanagement / Verkehrsregelung (Feuerwehr? Oder Ehrenamtler?). Zusätzlicher Parkraum an der Schule ist erforderlich.
- Von Anfang Januar 2020 bis Ende April 2020: Betreuung der Webseite [www.reenactmentmesse.de](http://www.reenactmentmesse.de) und des facebook-Accounts (Frank Wiesenberg, durchschnittlich ca. 2 h/Tag, 7 Tage/Woche = 200 h).
- Betreuung der Aussteller vor Ort, Platzeinweisung, Aufbau & Abbau Orga, Moderation der Vorträge (Frank Wiesenberg, Freitag 8:00-24:00, Samstag 7:00-24:00, Sonntag 8:00-21:00 = 46 h). Diese Arbeitszeiten sind vollständig in der folgenden Kalkulation enthalten.
- Betreuung der Aussteller vor Ort, Platzeinweisung (Ehrenamtler / Studenten Uni Köln?).

---

\* „Virales Marketing“: Als Test der Akzeptanz eines Relaunchs der IRM wurde der Termin für 2020 auf facebook am 12.11.2020 über den Account der IRM (Frank Wiesenberg, <https://www.facebook.com/reenactmentmesse>) angekündigt – noch ohne Angabe eines Veranstaltungsortes. Resonanz dieses einzelnen Beitrags innerhalb von 24 Stunden: > 10.000 erreichte Personen, > 700 Interaktionen (Kommentare, Emojis etc.), 33mal wurde der Beitrag u.a. in verschiedenen facebook-Gruppen geteilt.

**Frank Wiesenberg**  
 Geschäftsführer der RömerWelt  
 Verbandsgemeindeverwaltung  
 Marktstr. 1  
 53557 Bad Honningen  
 Tel.: 02635-7246  
 Mobiltel.: 0173-2609231  
 E-Mail: [FWiesenberg@bad-hoenningen-vg.de](mailto:FWiesenberg@bad-hoenningen-vg.de)

Konzeptskizze Internationale Reenactmentmesse IRM  
IRM2020 am 25./26.04.2020 in der RömerWelt Rheinbrohl

Finanzkonzept

Kosten:	Messezelte (ca. 2 Stück je 12 m x 10 m)		-1.500 €	
	Plakate / Flyer		- 200 €	
	Organisation, Akquise, Website, facebook (Frank Wiesenberg) beinhaltet auch die Betreuung der Aussteller vor Ort (Freitag bis Sonntag, also incl. Aufbau, Abbau)		-2.975 €	
	Mehraufwand Reinigung Platz, Toiletten		- 500 €	
	Feuerwehr / Parkplatzmanagement		- 250 €	
	Getränke Helfer		- 200 €	
	Freibier Aussteller		- 200 €	
	Mehrkosten Strom Aussteller		- 50 €	
			-----	
			- 5.875 €	
Einnahmen*:	Standgebühren, 25 Aussteller (vorsichtig geschätzt), davon			
	überdacht Museum 5x 2,5 m		250 €	
	überdacht Contubernium 1x 3,5 m + 4x 2,5 m		270 €	
	Messezelte (je 2x 5,0 m + 4 x 3,0 m + 1x 2 m = 720 €)		1.440 €	
	Offen 5x 5,0 m, 2 x 3,0 m		465 €	
	Strom		50 €	
	Eintrittsgelder, sehr vorsichtig geschätzt / realistisch geschätzt (abzgl. Eintrittsgelder normales Wochenende, z.B. 27./28.04.2019)			
Erwachsene	400 x 8 € (- 70 x 5 €)	2.850 €	700 x 8 € (- 70 x 5 €)	5.250 €
Reduziert	100 x 6 € (- 30 x 4 €)	480 €	100 x 6 € (- 30 x 4 €)	480 €
Zweitageskarte	20 x 12 €	240 €	50 x 12 €	600 €
		-----		-----
		5.995 €		8.755 €
<b>Zu erwartender Gewinn:</b>		<b>120 €</b>		<b>2.880 €</b>
	(zzgl. zu den Eintrittsgeldern an einem normalen Aprilwochenende)			

Hinzu kommen nicht genauer bezifferbare Mehreinnahmen durch Verkäufe im Museumsshop.

*	Preise Aussteller: Zelte 30 €/lfdm überdacht 20 €/lfdm offen 15 €/lfdm Strom 10 €	Eintrittspreise: Erwachsene 8 € (statt 5 €) Reduziert 6 € (statt 4 €) Zweitageskarte 12 €
---	--	---

# Anlage TOP 3 (1)

Gästekatalog 2020/21				
Layoutkosten der Agentur Shapefruit (für Internet und Druck)		für 2 Jahre für 1 Jahr	4.474,40 €	2.237,20 €
Druckkosten Imagebroschüre	7.000	für 2 Jahre	2.979,00 €	
	3.500	für 1 Jahr		1.489,50 €
Einleger Übernachtungen (werden chargenmäßig wegen möglicher Änderungen abgerufen)	7.000	für 2 Jahre	1.448,00 €	
	3.500	für 1 Jahr		724,00 €
Zwischensumme			4.427,00 €	2.213,50 €
Einnahmen durch Annoncen		für 2 Jahre für 1 Jahr	-3.708,00 €	-1.854,00 €
Summe			719,00 €	359,50 €
(entgangene Einnahmen Grundeintrag)		für 2 Jahre für 1 Jahr	-2.000,00 €	-1.000,00 €
Vergleich mit 2018/19			-1.281,00 €	-640,50 €

Würden die Kosten nach dem bisherigen Verteilerschlüssel aufgeteilt so betrügen diese für:				
Bad Hönningen	75%	für 2 Jahre für 1 Jahr	539,25 €	269,63 €
Rheinbrohl	10%	für 2 Jahre für 1 Jahr	71,90 €	35,95 €
Hammerstein	5%	für 2 Jahre für 1 Jahr	35,95 €	17,98 €
Leutesdorf	10%	für 2 Jahre für 1 Jahr	71,90 €	35,95 €



# Anlage TOP 3 (2.)

## Gästekontakte in der TI Bad Hönningen

Kalenderwoche	Gesamt	Persönlich	Telefonisch	Email
Kalenderwoche 20	308	165	85	58
Kalenderwoche 21	223	104	74	45
Kalenderwoche 22	201	102	55	44
Kalenderwoche 23	301	146	73	82
Kalenderwoche 24	322	174	75	73
Kalenderwoche 25	314	169	81	64
Kalenderwoche 26	225	120	57	48
Kalenderwoche 27	310	188	73	49
Kalenderwoche 28	331	199	99	33
Kalenderwoche 29	269	146	80	43
Kalenderwoche 30	310	186	57	67
Kalenderwoche 31	365	233	66	66
Kalenderwoche 32	421	256	126	39
Kalenderwoche 33	310	192	85	33
Kalenderwoche 34	302	229	49	24
Kalenderwoche 35	321	219	79	23
Kalenderwoche 36	293	174	74	45
Kalenderwoche 37	407	212	137	58
Kalenderwoche 38	373	256	81	36
Kalenderwoche 39	330	212	88	30
Kalenderwoche 40	286	173	74	39
Kalenderwoche 41	304	186	92	26
Kalenderwoche 42	185	91	56	38
Kalenderwoche 43	205	98	57	50
Kalenderwoche 44	218	101	68	49
Kalenderwoche 45	192	88	56	48
Kalenderwoche 46	222	106	66	50
Kalenderwoche 47	164	75	45	44
<b>Gesamt</b>	<b>8012</b>	<b>4600</b>	<b>2108</b>	<b>1304</b>

Durchschnitt pro Woc                      **286**                      **164**                      **75**                      **47**

Durchschnitt pro Tag                      **52**                      **30**                      **14**                      **8**

hochgerechnet auf  
das Jahr 2019                      **14.879**                      **8543**                      **3915**                      **2422**

# Gemeinsame Anlage zu den TOP 3, 5 u. 6



Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



## Herzlich Willkommen

zur Sitzung des Ausschusses für

*Kultur, Tourismus und Strukturentwicklung,  
Wirtschaftsförderung und Digitalisierung*

der Verbandsgemeinde Bad Hönningen

28.11.2019



Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



## Tagesordnungspunkte der Öffentlichen Sitzung



III. Informationen Gastgeberkatalog 2020/21



V. Sachstand Stadtentwicklung und strukturelle  
Entwicklung in der Stadt und den Ortsgemeinden



VI. Gästeticket Rheinland-Pfalz



&





Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



## Tagesordnungspunkt 3



Informationen Gastgeberkatalog 2020/21



Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



## Gastgeberkatalog 2020-21 und ff.



- Erstmals soll der Katalog in zwei Kategorien angeboten werden:

- |   |                           |
|---|---------------------------|
| 1. Imageeteil – Ihr Urlaub                | = länger bis zu 5 Jahren  |
| 2. Gastgeberteil – Unterkunftsverzeichnis | = individuell nachdrucken |

- Der Imageeteil soll länger auferlegt werden. Kostenersparnis!
- Der Gastgeberteil soll geringer auferlegt und nach Bedarf der Änderungen flexibler nachgedruckt werden können
- Das Exemplar wird zum downloaden auf unserer Homepages angeboten und ist für Gäste auch digital sichtbar und ausdrückbar
- Alleine dafür benötigen wir ein Grundlayout, um den Gastgeber zu rechtfertigen





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Gastgeber 2020-21 und ff.



- Die Imagebroschüre beinhaltet alle touristischen Angebote der Verbandsgemeinde und deren Umgebung
- Sie soll einen längeren Fortbestand z. B. fünf Jahre auferlegt werden
- Die Druckauflage liegt bei 7.000 Stück (Auflagenvereinbarung der Vertragspartner)
- Benötigt werden diese zum postalischen versandt an Gästeanfragen, auf Messebesuche (ITB über den RR, WanderArt KöWi, Wandermesse des Bonner General-Anzeiger, Partner-TI's in der Umgebung, WFG, RR, Winzer etc.



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Gastgeber 2020-21 und ff.



- Das Gastgeberverzeichnis wird in einer geringeren Auflage von zunächst 2000 Exemplaren gedruckt und aktualisiert nachgedruckt
- Der Versandt erfolgt nur bei Übernachtungsanfragen
- Wir halten uns für event. anfallende Änderungen eine flexiblere Nachdruckmöglichkeit offen und sind damit immer aktuell



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Gastgeber – Vorstellung Titelseite



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung

### Einbindung des neuen Layouts in unsere Prospektfamilie





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Gastgeber - Kostendarstellung



Gästekatalog 2020/21			
Layoutkosten der Agentur Shapefruit (für Internet und Druck)		für 2 Jahre	4.474,40 €
		für 1 Jahr	2.237,20 €
Druckkosten Imagebroschüre	7.000	für 2 Jahre	2.979,00 €
	3.500	für 1 Jahr	1.489,50 €
Einleger Übermachtungen (werden chargenmäßig wegen möglicher Änderungen abgerufen)	7.000	für 2 Jahre	1.448,00 €
	3.500	für 1 Jahr	724,00 €
Zwischensumme			4.427,00 € 2.213,50 €
Einnahmen durch Annoncen		für 2 Jahre	-3.708,00 €
		für 1 Jahr	-1.854,00 €
Summe			719,00 € 359,50 €
(entgangene Einnahmen Grundeintrag)		für 2 Jahre	-2.000,00 €
		für 1 Jahr	-1.000,00 €
Vergleich mit 2018/19			-1.281,00 € -640,50 €



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Gastgeber - Kostendarstellung



Würden die Kosten nach dem bisherigen Verteilerschlüssel aufgeteilt so betrügen diese für:			
Bad Hönningen	75%	für 2 Jahre	539,25 €
		für 1 Jahr	269,63 €
Rheinbrohl	10%	für 2 Jahre	71,90 €
		für 1 Jahr	35,95 €
Hammerstein	5%	für 2 Jahre	35,95 €
		für 1 Jahr	17,98 €
Leutesdorf	10%	für 2 Jahre	71,90 €
		für 1 Jahr	35,95 €



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Gastgeber - Kostendarstellung



Stückpreis Agenturkosten 0,64 Euro

Stückpreis Druckkosten 0,43 Euro

---

**Gesamtkosten/Stückpreis o. E. 1,07 Euro**

**Gesamtkosten/Stückpreis m. E. 0,74 Euro**

(unter Einbezug der 3.708,00 Euro)



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Tagesordnungspunkt 5



Sachstand Stadtentwicklung und strukturelle  
Entwicklung in der Stadt und den Ortsgemeinden







## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Städtebauförderung – Maßnahmen Hotel Rüssel



1. Vorbereitung zum Kaufvertrag Hotel Rüssel, durch Abt. VI
2. Vollzug des Kaufvertrages der Fa. CDM und Stadt
3. OMV in Absprache mit Herrn Gibbert, ADD Koblenz
4. Diese wurde Vertragsbestandteil, Förderfähigkeit Gebäudeabriss
5. Rückbau bereits begonnen, Abrissvorbereitungen laufen



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Städtebauförderung – Projektüberwachung



1. Fortschreibung ISEK mit Gremien und Politik beraten
2. Faktische Fortschreibung noch zu früh, ADD Koblenz
3. Kostenüberwachung der Fördermittel, Maßnahmen
4. Aufweitung der Fristen durch das Land um ein Jahr
5. Sicherung der Fördermittel bis Ende 2021, Mittelabruf







## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Städtebauförderung – nächste Projekte 2020/21



1. Beauftragung Verkehrs- und Parkraumkonzept erfolgt, SLP
2. Nach Ergebnis des Konzeptes Umbau Schwarzer Weg
3. Maßnahmen Erwerb Delp-Saal der Stadt über Erbpacht, Kirche
4. Als Eigentümer werden Umbaumaßnahmen förderfähig
5. Umgestaltung der Rheinallee nach Gremienbeschlüssen



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Stadtentwicklung – Städtebauförderung



1. Allgemeine private Sanierungsberatung - Vorgespräch
2. 11 Sanierungsberatungen durch uns vorgenommen
3. Vorprüfung Planungsbüro SLP, Boppard, Förderfähigkeit
4. Durchführung der Sanierung – Abnahme/Protokollierung
5. Sachliche Rechnungsprüfung nach Prüfung SLP durch uns
6. 2 Maßnahmen sind bereits abgerechnet und ausgezahlt
7. 25 Eigentümer sind derzeit an der Sanierung interessiert





Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



## Die Wirtschaftsförderung in der Verbandsgemeinde



### Grundlage der Wirtschaftsförderung



*Die Wirtschaftsförderung ist eine kommunale Aufgabe der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft (Gemeinden und Gemeindeverbände). Dies folgt aus Artikel 28, Absatz 2 Grundgesetz. In Paragraph 2, Absatz 2, Gemeindeaufgabengesetz wird diese Rolle der Gemeinden und Kreise ausdrücklich geregelt.*



Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



## Die Wirtschaftsförderung - Aufgaben



- Beratungsleistung bei Gründungen, fachliche und persönliche Eignung zur Selbstständigkeit
- Beratung und Vermittlung von Fördermitteln der KMU
- Kommunalberatung bei Firmenansiedlungen
- Beratung KMU bei Ansiedlung und deren Finanzierung
- Ein Ansprechpartner für alle kommunale Leistungen bei Behördengängen – Kommunalere Ansprechpartner





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Die Wirtschaftsförderung – eine Beratungsleistung



- Beratung der innerörtlichen Leerstände von Ladenlokalen und Industriehallen, Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Gewerbeimmobilien
- Organisation von Besichtigungen vor Ort mit den Interessenten
- Hilfestellung und Beratung bei der Finanzierung mit den Banken und Kreditinstituten, Beratungsleistung vor Ort mit KfW-Bundesmitten und ISB Landesfördermittel
- Keine verlorene Zuschüsse, sondern Kredite



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Wirtschaftsförderung: Gastronomie, Einzelhandel & Co.



- regelmäßige Teilnahme an Sitzungen der Werbegemeinschaft, der Arbeitskreise, Verbände und Kammern wie IHK, HwK, WFG, SKSL, Leader, Romantischer Rhein etc.
- organisiert Veranstaltungen z.B. mit der DEHOGA für die Gastronomen
- Zusammenspiel der Akteure für ein gemeinsames WIR-Gefühl
- Repräsentative Aufgaben, Öffentlichkeitsarbeit





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Breitbandentwicklung Aufgabe der Wirtschaftsförderung



DSL Glasfaser, 50 M/Bits  
Bund/Länder Programm



8 Verbandsgemeinden im Landkreis  
Neuwied beteiligen sich am Projekt



Abteilung 6 koordiniert die  
Zusammenarbeit in der VG  
gemeinsam mit der hiesigen  
Bauverwaltung



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



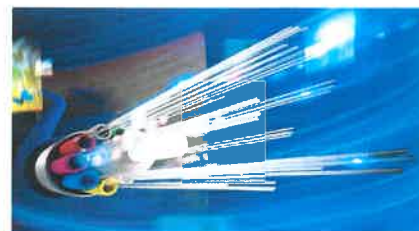
### Breitbandausbau Aufgabe der Wirtschaftsförderung



- Breitband Kommunal 2.0
- Zukunftsinitiative „Gigabit-Netze bis 2025“
- TÜV Rheinland Consulting GMBH berät die Kommunen
- Alle acht kreisangehörigen Verbandsgemeinden
- Prämisse: von Kupfer zur Glasfaser
- Datendokumentation und Mitverlegungskoordination
- Netzdetailplanung des Landes RLP mit 80 %iger Förderung



Termin: 18.12.2019 VGV Asbach





Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



Die Wirtschaftsförderung – Leerstandsmanagement



**Repräsentative Industriehalle  
mit Büro und Showroom**



- 4.000 € Miete pro Monat
- 1.095 m<sup>2</sup> Fläche
- 625 m<sup>2</sup> Lager/Produktion
- Optimale Lage Gewerbegebiet,
- Anschrift: Am Schafhaus (ehem. Dymo Service)



Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



Die Wirtschaftsförderung – Leerstandsmanagement



**Gepflegtes Wohn- und Geschäftshaus in der Fußgängerzone**



53557 Bad Hönningen, LK Neuwied, Hauptstraße

- Kaufpreis 315.000 €
- Geschätzte Monatsrate 658 € möglich
- 8 Zimmer, 318 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- 175 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche
- Restaurant im Erdgeschoss, Pachtobjekt





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Leerstandsmanagement – Bad Hönningen I



- Neueröffnung und Beratung Café Engels, Rheinallee



- Neueröffnung und Beratung Eisdiele Marc Geimer Bischof-Strandmann-str. 9



- Neueröffnung und Beratung Gelateria Café Ferrara auf dem alten Schulplatz

- Neueröffnung und Beratung Hotel Abdelangys, ehemals Burggraf

- Neueröffnung und Beratung Imbiss NFC, Hauptstraße 133

- Ehem. Hotel Elbern diverse Beratungsgespräche



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Leerstandsmanagement – Bad Hönningen II



- Alte Tourist-Info, Neustraße 2 – div. Vermarktungsgespräche



- Leerstand Familie Tsepidou, gegenüber Bit-Eck



- Neueröffnung Sonnenstudio Wolkenlos, Hauptstraße 150

- Neueröffnung Talas Grill, Hauptstraße

- Anschreiben von Bäckereiketten wegen Neuansiedlung







## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Leerstandsmanagement – Bad Honningen III



- Leerstand ehemalige Metzgerei, Hauptstraße 109
- Leerstand ehemaliger Schlecker Markt, Hauptstraße 108
- Leerstand Café Kramer, Hauptstraße 112
- Beratung und Vermarktung Vereinsartikel Familie Schlecking,
- Beratungen wegen, leerstehendem Hotel Valentino/alter Schulplatz
- Beratungen einer neuen geplanten Pension am Paffelter



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Leerstandsmanagement - Rheinbrohl



- Neueröffnung Greenspa, Marion Lötsch
- Beratung und Neueröffnung Rheinbrohler Hof
- Beratung und Neueröffnung Moda Querida
- Vermarktung Gelände der Firma Bröhl, mit 55.000qm Fläche - Leerstand
- Vermarktung EDEKA Vith-Albers – Projektentwickler Ratisbona
- Diverse Gespräche Einzelhandelskonzept – Neuansiedlung EDEKA
- Rheinbrohl-Bowl, Leerstandsermittlung
- Restaurant Salvatore, Leerstand, Vermittlung u. Neueröffnung
- Getränkemarkt, Arienhellerstr. 12, Leerstandsermittlung





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Leerstandsmanagement - Leutesdorf



- Beratung und Neueröffnung Gaststätte La Forchetta, Hauptstraße 15
- Beratungsleistung Campingplatz
- Beratung und intensivere Zusammenarbeit mit Winzern

1. Weingut Mohr
2. Weingut Selt
3. Weinstube Ockenfels
4. Weingut Peter Hohn

- Wohnkataster zur Quartiersentwicklung wurde angedacht und verworfen



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Beratung zur Wirtschaftsförderung - Hammerstein



- Beratung der Winzer zum Thema „Übernachtung beim Winzer“ – alle drei Winzerbetriebe
- Tourismusbezogene Bewerbung über Facebook
- Vermarktung Wein an Urlaubsgäste
- Vermittlung von einzelnen Gruppen
- Klassifizierung Weinhotel Emmel, DTV





 Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung

---


**Tagesordnungspunkt 6**

Gästeticket Rheinland-Pfalz



 Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung

---


**VRM-Gästeticket**

im Verbund mit dem Landkreis Neuwied  
und den teilnehmenden Kommunen  
hier:

**Verbandsgemeinde Bad Hönningen**



Stephan Pauly M.A., Geschäftsführer VRM GmbH



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



- **Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH (VRM);**  
kommunalisierter Verkehrsverbund in ausschließlich kommunaler Trägerschaft (Stadt Koblenz und acht weitere Landkreise)
- **Fläche:** 6400 km<sup>2</sup>  
**Einwohnerzahl:** 1,3 Mio.  
**Streckenkilometer Bus:** 7500  
**Streckenkilometer Bahn:** 500  
**Haltestellen:** 3600  
**Bahnhöfe:** 121
- **Umsatzvolumen ca. 90 Mio. Euro p.a.**

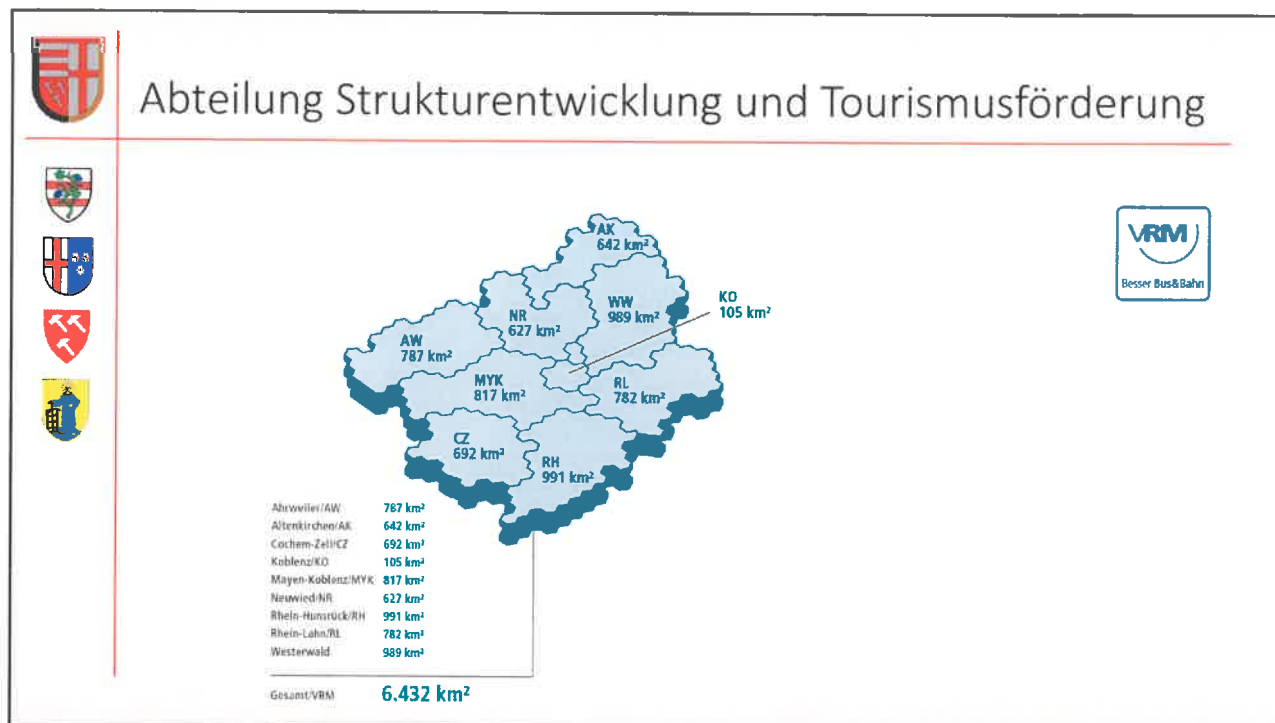



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung





- Seit dem 1. Januar 2002 gilt in den Landkreisen Ahrweiler, Mayen-Koblenz, Cochem-Zell, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn, **Neuwied** sowie in der Stadt Koblenz der Rhein-Mosel-Tarif für Bus&Bahn.
- Am 1.1.2009 kam der Landkreis Altenkirchen sowie am 1.1.2017 der Westerwaldkreis hinzu.
- Der Verbundtarif ermöglicht dem Kunden, mit einem Fahrschein das gesamte Verbundgebiet zu befahren.
- Damit entfällt der lästige Kauf von mehreren Fahrscheinern bei der Nutzung unterschiedlicher Verkehrsmittel.





 Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung






### Wer kann an der Gästekarte teilnehmen?





Alle Beherbergungsbetriebe, außer:


- Einrichtungen mit Heimunterbringung, die der Erwachsenenbildung, der Ausbildung oder der Fortbildung dienen
- Betriebs- und Vereinsheime, wenn dort nur Betriebs- oder Vereinsmitglieder oder deren Familienangehörige beherbergt werden
- Niederlassungen von Ordens- und Exerzitienhäusern der öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften
- Campingplätze und Wohnmobilhäfen (Ausnahme: bei Anwendung einer Fremdenverkehrsabgabe im Sinne KAG-RLP; z.B. in Bad Neuenahr-Ahrweiler)




## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung

---







- Das VRM-Gästeticket gilt als Fahrausweis, ab der Ausgabe bei Ankunft, für die gesamte Dauer des Aufenthaltes im VRM-Verbund.
- Es gelten ausschließlich die vom Gastgeber eingetragenen Daten. Pro Person muss ein Gästeticket mitgeführt werden!
- Es gelten die Tarif- u. Beförderungsbestimmungen.
- Das Gästeticket ist ausschließlich in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig.



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung

---

### VRM-Gästeticket ab 01.04.2019

GÄSTE-TICKET

Vor- und Familien-Name des Gastes

---

Postleitzahl und Wohnort des Gastes

---

Anreisedatum (Tag/Monat/Jahr)

---


Abreisedatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

2019/20

Zum Verbleib  
beim  
Beherbergungs-  
betrieb



Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung


**VRM-Gästeticket ab 01.04.2019**



<p><b>GÄSTE-TICKET</b></p> <p>Vor- und Familien-Name des Gastes</p> <hr/> <p>Postleitzahl und Wohnort des Gastes</p> <hr/> <p>Anreisedatum (Tag/Monat/Jahr)</p> <hr/> <p>Abreisedatum (Tag/Monat/Jahr)</p> <p>(gilt nur in Verbindung mit einem amtl. Lichtbildausweis)</p>	<p><b>2019/20</b></p> <p>Stempel des Beherbergungs- betriebes</p> <p>Stempel des Beherbergungsbetriebes</p>
---	---

Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung

**Teilnehmerzahlen:**



ca. 1100 Beherbergungsbetriebe

sind z. Zt. Vertragspartner des

**VRM-Gästetickets**

(Tendenz stetig steigend, z. B. Beitritt der Stadt Boppard mit 114  
Beherbergungsbetrieben)



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Umsetzung I



- Als Fahrausweis findet ausschließlich das einheitlich gestaltete VRM-Gästeticket nach der Vorlage Verwendung.
- Die VRM-Gästetickets werden als 25er-Blöcke mit fortlaufender Nummerierung ausgegeben.
- Die ausgegebenen Nummernkreise werden pro Beherbergungsbetrieb/Vertragspartner durch die Abrechnungsstelle erfasst.



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Umsetzung II



- Zu jedem ausgegebenen VRM-Gästeticket wird ein Belegexemplar abgelegt (Durchschlagsverfahren).
- Die Beschriftung erfolgt auf dem Beleg.
- Nur die durchgedrückten Angaben werden als originale Beschriftung des VRM-Gästetickets anerkannt – keine direkt aufgebrachte Beschriftung.



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Umsetzung III



- Die durchschnittliche Übernachtungszahl wird ermittelt durch das Statistische Landesamt Bad Ems



- Für die VG Bad Hönningen sind das 90 Übernachtungen p.a.



- Der VRM-Berechnungssatz ist 0,60 Euro pro Übernachtung



- Beispiel:

**FEWO mit 2 Betten = 2 x 90 x 0,60 = 108,00 Euro p.a.**



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Clearing- und Abrechnungsstellen:



- Clearing- und Abrechnungsstellen sind die Städte oder Verbandsgemeinden.
- Bei uns wird diese Aufgabe durch Tourist-Information der Abteilung VI in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen koordiniert





## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Fahrausweis



- Die Abrechnungsstelle gibt im Auftrag des VRM die Gästetickets an die teilnehmenden Beherbergungsbetriebe aus.



- Als Fahrausweis für den Gast gilt ausschließlich das einheitliche, vollständig ausgefüllte und vom Beherbergungsbetrieb gestempelte „VRM-Gästeticket“ laut der Gestaltungsvorlage.



## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



### Zahlungsmodalitäten



Der jährliche Abrechnungszeitraum für das „VRM-Gästeticket“ gilt als Teilnahmejahr und umfasst den Zeitabschnitt vom 1.4. bis zum 31.3. des jeweiligen Folgejahres.



Bis dahin, also 1.4.2020, sollen die Beherbergungsbetriebe in der VG Bad Hönningen am Verbund erstmals teilhaben können.







## Abteilung Strukturentwicklung und Tourismusförderung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Gastgeber



Stadtumbau



WIFÖ



Gästeticket

